

Inhalt

Vorwort	V
1. Einleitung	1
<i>1.1 Historische Entwicklung</i>	3
1.1.1 Die Anfänge der privaten Sicherheitsdienste in Deutschland	3
1.1.2 Die neuere Entwicklung in Zahlen	5
1.1.2.1 Umsatzentwicklung in Deutschland	6
1.1.2.2 Umsätze der privaten Sicherheitsdienste im Ausland	9
1.1.2.3 Beschäftigungszahlen der privaten Sicherheitsdienste in Deutschland	9
1.1.2.4 Im Vergleich: Beschäftigte bei der Polizei in Deutschland	11
1.1.2.5 Beschäftigte bei Polizei und privaten Sicherheitsdiensten im Ausland	15
1.1.2.6 Stellungnahme	16
<i>1.2 Theorien zur Privatisierung von Polizeiaufgaben</i>	18
1.2.1 Gründe für den Bedarf an privaten Sicherheitsdiensten	18
1.2.1.1 Vakuumthese	18
1.2.1.2 Marktthese	19
1.2.1.3 Rationalisierungsthese	19
1.2.1.4 Defizitthese	21
1.2.1.5 Stellungnahme	21
1.2.2 Wirkung der privaten Kontrolle	22
1.2.2.1 Wirkung auf die Gesellschaft	22
1.2.2.2 Wirkung auf den Einzelnen	26
1.2.2.3 Stellungnahme	27
<i>1.3 Empirische Studien</i>	29
1.3.1 Private Sicherheitsdienste	29
1.3.2 Polizei	32
1.3.3 Kriminalitätsfurcht	37
2. Fragestellung und Methodik der Untersuchung	41
2.1 <i>Fragestellung</i>	41
2.2 <i>Hypothesen</i>	42
2.2.1 Auswirkungen der Privatisierung von Polizeiaufgaben auf die Gesellschaft	42
2.2.2 Wirkung der Präsenz von privaten Sicherheitsdiensten auf den Einzelnen	49

2.2.3	Besonderheiten privater Kontrolle im Vergleich zur staatlichen Kontrolle	50
2.2.4	Motivationen für den Einsatz privater Sicherheitsdienste	52
2.2.5	Die Einstellung Einzelner gegenüber privaten Sicherheitsdiensten	53
2.3	<i>Methode der Untersuchung</i>	57
2.3.1	Eine standardisierte telefonische Bevölkerungsbefragung	57
2.3.2	Die standardisierte persönliche Befragung von Obdachlosen und Drogenabhängigen	58
2.3.3	Experteninterview	59
2.4	<i>Zuordnung von Hypothesen und Methode</i>	60
3.	Durchführung der Untersuchung	65
3.1	<i>Telefonbefragung der Bevölkerung</i>	65
3.2	<i>Face-to-Face-Befragung von Obdachlosen/Drogenabhängigen</i>	73
3.3	<i>Expertengespräche</i>	75
4.	Ergebnisse der Befragung der Bevölkerung und der Obdachlosen/Drogenabhängigen	79
4.1	<i>Beschreibung der Stichprobe und Prüfung der Repräsentativität der Telefonumfrage</i>	79
4.1.1	Zusammensetzung der Stichprobe	79
4.1.1.1	Geschlecht	79
4.1.1.2	Nationalität	80
4.1.1.3	Alter	80
4.1.1.4	Familienstand	81
4.1.1.5	Schulabschluss	81
4.1.1.6	Beruflicher Ausbildungsabschluss	82
4.1.1.7	Haushaltsgröße	83
4.1.1.8	Haushaltsnettoeinkommen	83
4.1.1.9	Anzahl der Kinder unter 18 Jahren pro Haushalt	84
4.1.2	Repräsentativität der Stichprobe	85
4.2	<i>Beschreibung der Stichprobe und Prüfung der Repräsentativität der Face-to-Face-Befragung (Obdachlose/Drogenabhängige)</i>	93
4.2.1	Zusammensetzung der Stichprobe	93
4.2.1.1	Geschlecht	93
4.2.1.2	Nationalität	93
4.2.1.3	Alter	94
4.2.1.4	Familienstand	94
4.2.1.5	Schulabschluss	95
4.2.1.6	Beruflicher Ausbildungsabschluss	95
4.2.1.7	Haushaltsgröße	96
4.2.1.8	Haushaltsnettoeinkommen	97
4.2.1.9	Anzahl der Kinder unter 18 Jahren pro Haushalt	98
4.2.2	Repräsentativität der Stichprobe	98

4.3	<i>Hypothesenprüfung anhand der erhobenen Daten</i>	104
4.3.1	Prüfung der Hypothesen zur Auswirkung der Privatisierung auf die Gesellschaft	104
4.3.2	Prüfung der Hypothesen zur Wirkung der Sicherheitsdienste auf den Einzelnen	123
4.3.3	Prüfung der Hypothesen bzgl. der Besonderheiten privater Kontrolle	139
4.3.4	Prüfung der Hypothesen zur Motivation für den Einsatz von Sicherheitsdiensten	152
4.3.5	Prüfung der Hypothesen bzgl. der Einstellung Einzelner gegenüber Sicherheitsdiensten	176
4.3.6	Zusätzliches Ergebnis: Bewertung der Justizbehörden	232
5.	Expertengespräche	237
5.1	<i>Überblick über die Gesprächsinhalte</i>	237
5.1.1	Behörden und Unternehmen	237
5.1.1.1	Polizei	237
5.1.1.2	Bundesgrenzschutz	238
5.1.1.3	Ordnungsamt	238
5.1.1.4	Bahn Schutz und Service (BSG)	239
5.1.1.5	I.S.O. Security GmbH	239
5.1.1.6	Bahnhofsmanagement	240
5.1.1.7	Rheinbahn AG	240
5.1.1.8	Bahnhofsmission	241
5.1.1.9	Drogenhilfezentrum	241
5.1.1.10	Obdachlosenzeitung Fiftyfifty	242
5.1.2	Hypothesenunabhängige Erkenntnisse	242
5.1.2.1	Akzeptanz/Respekt	242
5.1.2.1.1	Gesprächsinhalt Akzeptanz/Respekt	243
5.1.2.1.2	Ergebnis Akzeptanz/Respekt	244
5.1.2.2	Ausbildung/Fähigkeiten	245
5.1.2.2.1	Gesprächsinhalt Ausbildung/Fähigkeiten	245
5.1.2.2.2	Ergebnis Ausbildung/Fähigkeiten	247
5.1.2.3	Übergriffe der Sicherheitsdienste	248
5.1.2.3.1	Gesprächsinhalt Übergriffe der Sicherheitsdienste	248
5.1.2.3.2	Ergebnis Übergriffe der Sicherheitsdienste	249
5.2	<i>Hypothesenprüfung anhand der Gesprächsinhalte</i>	251
5.2.1	Prüfung der Hypothesen zur Auswirkung der Privatisierung auf die Gesellschaft	251
5.2.2	Prüfung der Hypothesen bzgl. der Unterschiede und Besonderheiten privater Kontrolle	278
5.2.3	Prüfung der Hypothese zur Motivation für den Einsatz von Sicherheitsdiensten	287

6.	Diskussion und Ausblick	289
6.1	<i>Auswirkungen der Privatisierung von Polizeiaufgaben auf die Gesellschaft</i>	289
6.2	<i>Wirkung der Präsenz von privaten Sicherheitsdiensten auf den Einzelnen</i>	295
6.3	<i>Besonderheiten privater Kontrolle im Vergleich zur staatlichen Kontrolle</i>	297
6.4	<i>Motivation für den Einsatz privater Sicherheitsdienste</i>	300
6.5	<i>Die Einstellung Einzelner gegenüber privaten Sicherheitsdiensten</i>	302
6.6	<i>Hypothesenunabhängige Ergebnisse</i>	306
6.7	<i>Fazit</i>	307
	Literatur	311
	Abbildungsverzeichnis	323
	Tabellenverzeichnis	325
	Anhang	331
	Sachregister	339